

Assyrien. Babylonien. Medien.

Die Einwohner semitischen Stammes.

1250 Das alt-assyrische Reich, mit der Hauptstadt Ninive, gegründet von Ninus u. seiner Gemahlin Semiramis, †

umfaßt außer den Ländern am Euphrat u. Tigris bis zum Mittelmeer auch noch die östlicheren Länder nach dem caspischen Meere, dem Uralsee u. dem Indus hin. Die Stadt Ninive von fabelhafter Größe, ein Viereck von 12 Meilen Umfang. (Die neueren Ausgrabungen diesem nicht widersprechend.)

Auf Ninus folgt Semiramis, welche noch weitere große Eroberungszüge macht u. Babylon verschönert (hängende Gärten).

Das alt-assyrische Reich geräth in Verfall, u. in dem Umfange desselben giebt es späterhin drei Reiche:

1. Das neu-assyrische Reich.

Die Könige führen Kriege mit Syrien u. mit den jüdischen Reichen Israel u. Juda.

720 Salmanassar unterjocht das Reich Israel. †

Unter Sancherib unglücklicher Krieg gegen Aegypten u. gegen Hiskia von Juda. Der Verfall des Reiches beginnt.

Neu-Assyrien wird 606, mit der Zerstörung von Ninive, von den Medern unterworfen. Der letzte König, Sardanapal, verbrennt sich selbst mit seinen Weibern u. Schätzen.

2. Das babylonische Reich, am Euphrat u. Tigris, wo schon viel früher, vor Ninus, ein babylonisches Reich bestanden. (Nach der hebräischen Sage wird Babylon von Nimrod erbaut. Der babylonische Thurm od. Tempel des Bel; dessen noch erhaltene Ruinen). Der herrschende Stamm die aus dem armenischen Hochlande eingewanderten Chaldäer, diese zugleich Priester u. Wissende (Himmelskunde, aber mehr Astrologie als